

Friedrichshafen, 25.04.16

## **Erheblicher zusätzlicher Verkehr am Bodensee-Airport Friedrichshafen während der AERO**

**Besondere Herausforderung für den Bodensee-Airport während der AERO Friedrichshafen: neben den planmäßigen Linien- und Charterflügen wurden auch noch bis zu 400 Flugbewegungen pro Tag für die Teilnehmer der AERO abgewickelt.**

Mit mehr als 30.000 Fachbesuchern aus 60 Nationen gehört die AERO Friedrichshafen zur weltweit führenden Fachmesse der Allgemeinen Luftfahrt. Auch für den direkt benachbarten Bodensee-Airport Friedrichshafen stellte die vom 20.04. bis 23.04.16 stattfindende Messe eine besondere Herausforderung dar.

Aufgrund ihres Themenfeldes ist die AERO vor allem für Privatpiloten einer der interessantesten Treffpunkte im Jahr. Wer mit dem eigenen Flugzeug anreiste, konnte auf dem Areal des Bodensee-Airport Friedrichshafen in direkter Nähe zum Ausstellungsgelände parken und oft sogar bequem zu Fuß vom geparktem Flugzeug direkt in die Messehalle gelangen – das bietet nur die AERO in Friedrichshafen.

Für die Flugsicherung und den Bodensee-Airport bringt die AERO ein deutlich erhöhtes registriertes Verkehrsvolumen. So müssen Parkflächen für bis zu 200 Flugzeuge vorgehalten werden und der an- und abfliegende Luftverkehr koordiniert werden. Um die sicherheitstechnisch einwandfreie Abwicklung der Flugbewegungen zu garantieren, muss für die Messezeit das PPR-Verfahren (Prior Permission Required) angewendet werden. Das bedeutet, dass für alle An- und Abflüge vorab ein Zeitfenster gebucht werden muss - ein Verfahren, das sonst nur bei großen, vollkoordinierten Flughäfen angewendet wird.

„Noch anspruchsvoller gestalten sich die Aufgaben der Flugsicherung dadurch, dass ein Großteil der Flugzeuge zu bestimmten Zeiten am Vormittag landen und am Nachmittag starten wollen.“ erklärt Philipp Kramer, Tower Unit Manager am Bodensee-Airport Friedrichshafen die Situation für die Lotsen der Flugsicherung.

„Unsere Mitarbeiter freuen sich auf die AERO-Messtage, in der sie eine besonders interessante Herausforderung sehen. Innerhalb weniger Tage müssen viele Kunden betreut, zum Messegelände gefahren, Flugzeuge eingewiesen und betankt werden. Alle sind mit höchster Motivation dabei, ihren Beitrag für einen präzisen Ablauf der AERO-Messe in ihrem Bereich sicherzustellen – was uns auch dieses Jahr wieder perfekt gelungen ist.“ betont Claus-Dieter Wehr, Geschäftsführer der Flughafen Friedrichshafen GmbH.

Messegeschäftsführer Klaus Wellmann zum Abschluss der AERO in Friedrichshafen: „Eine perfekte Landung. Zum Abschluss der Internationalen Luftfahrtmesse können wir

ein positives Fazit ziehen. Einmal, was den erfolgreichen Verlauf der Messe angeht, aber auch die enge Kooperation mit dem Flughafen war für uns und unsere Kunden extrem wichtig. Dafür herzlichen Dank an das gesamte Flughafenteam. Hier setzen wir sehr stark auf eine enge Abstimmung mit dem Flughafen und auf eine Zusammenarbeit in bester Nachbarschaftlichkeit.“

**Über den Bodensee-Airport Friedrichshafen:** Der Bodensee-Airport ist der südlichste Verkehrsflughafen Deutschlands und liegt unweit von Österreich, Schweiz und Liechtenstein in Baden-Württemberg. Mit rund 560.000 Passagieren jährlich trägt der Bodensee-Airport maßgeblich zur Stärke des Wirtschaftsstandortes bei. Der Bodensee-Airport bietet ein breites Spektrum an direkten Flugverbindungen etablierter Fluggesellschaften sowie zahlreiche Umsteigeverbindungen an. Direkten Anschluss vom Bodensee-Airport an das weltweite Streckennetz bieten im Linienverkehr Lufthansa (mehrfach täglich) über das Star Alliance-Drehkreuz in Frankfurt und Turkish Airlines (täglich) über ihren Hub in Istanbul mit mehr als 280 erreichbaren Destinationen. Nonstop sind mit VLM die innerdeutschen Ziele Berlin, Düsseldorf und Hamburg täglich erreichbar.

Flughafen Friedrichshafen GmbH  
Marketing & Unternehmenskommunikation  
Andreas Humer-Hager  
Tel. + 49 (0) 7541 284 190  
[fdh-presse@bodensee-airport.eu](mailto:fdh-presse@bodensee-airport.eu)